

159853-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Fernheizleitungsnetzen – Fernwärmeausbau Mozartstraße

OJ S 47/2026 09/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EnergieSüdwest AG

E-Mail: I.gallian@esw-projektentwicklung-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fernwärmeausbau Mozartstraße

Beschreibung: Die Stadt Landau in der Pfalz verfolgt in Zusammenarbeit mit der EnergieSüdwest AG einen ambitionierten Plan zur Umstellung der Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien, insbesondere durch den Ausbau der Fernwärme basierend auf Tiefengeothermie. Ziel ist es, den gesamten Wärmebedarf der Stadt und ihrer Stadtdörfer bis zum Jahr 2045 klimaneutral und zu fairen Preisen zu decken. Ein zentrales Element dieses Plans ist die Nutzung der Tiefengeothermie. Die verfügbare geothermische Energie wird als ausreichend erachtet, um den gesamten Wärmebedarf Landaus zu decken. Ab 2028 soll eine zentrale Wärmeversorgung aus Tiefengeothermie im neuen Gewerbegebiet Messegelände-Südost (D12) verfügbar sein, die sukzessive auf die gesamte Gemarkung ausgeweitet wird. Die Umsetzung dieser Maßnahmen erfordert den schrittweisen Aufbau eines neuen Fernwärmenetzes. Pro Jahr können etwa 6 bis 8 Kilometer Fernwärme-Leitungen verlegt werden, um den Verkehrsfluss nicht zu beeinträchtigen. In der Zwischenzeit werden einige Stadtdörfer zunächst dezentral versorgt, bis sie langfristig an das Fernwärmenetz angeschlossen werden können. Die Stadt Landau und die EnergieSüdwest AG setzen sich dafür ein, die Wärmeversorgung klimaneutral zu gestalten. Durch diese umfassenden Maßnahmen strebt Landau eine nachhaltige und zukunftsfähige Wärmeversorgung an, die sowohl ökologische als auch ökonomische Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger bietet. Die Medienrohr Nennweite beträgt zwischen DN 50 - DN 450 mit einem Außendurchmesser von 125 mm bis 800 mm (Dämmserie 3) für die Vorlauf- und Rücklaufleitung. Hausanschlussleitungen werden in der Dämmserie STANDRAD hergestellt! Als Medium wird Heißwasser transportiert. Die Daten sind: Betriebstemperatur: 95C Berechnungstemperatur: 110C Nenndruckstufe: PN 25 Netzüberwachungssystem: BRANDES Zur Leckageüberwachung werden in das Verbundsystem Überwachungsadern eingeschäumt (Brandes - System).

Kennung des Verfahrens: 35b88e05-89bc-4332-a24c-883c8460bf99

Interne Kennung: 001_2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP6YDUYEZ0#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fernwärmeausbau Mozartstraße

Beschreibung: folgt

Interne Kennung: 001_2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026
Enddatum der Laufzeit: 12/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Nachweis über die Eintragung in das Handelsregister Der Bewerber stellt sicher, dass ihm die Berufsausübung erlaubt ist. Als Nachweis legt er einen aktuellen Berufs- oder Handelsregistrauszug vor.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Der Bewerber muss den Jahresabschluss für ein Geschäftsjahr aufgestellt haben. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage des Jahresabschlusses des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Versicherungsschutz Der Bewerber stellt sicher, dass er und seine Nachunternehmer über eine dem Auftragsrisiko angemessene Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Der Deckungsumfang muss mindestens die folgenden Deckungssummen aufweisen: Personenschäden: EUR 10.000.000,00 Sachschäden: EUR 5.000.000,00. Als Nachweis muss der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft im Angebotsschreiben eine Eigenerklärung abgeben.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: "Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Berufsgenossenschaft" Der Bewerber stellt sicher,

dass er seinen Zahlungsverpflichtungen, bezogen auf die gemeldeten Jahresarbeitsentgelte, gegenüber der Berufsgenossenschaft nachgekommen ist. Als Nachweis muss der Bewerber eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft vorlegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Erklärung nach § 4 Abs. 1 LTTG RLP bzw. § 4 Abs. 2 LTTG RLP Der Auftraggeber vergibt den Auftrag nur an Bieter, die ihren Beschäftigten das im LTTG RLP festgesetzte Mindestentgelt bezahlen und sich tarif-treu verhalten. Aus diesem Grund haben die Bieter Erklärungen nach § 4 Abs. 1 LTTG RLP bzw. § 4 Abs. 2 LTTG RLP abzugeben. Als Nachweis ist die Mustererklärung zu § 4 Abs. 1 LTTG RLP bzw. § 4 Abs. 2 LTTG RLP abzugeben.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Kein Russlandbezug Im Sinne des Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 Der Bewerber, seine etwaigen Unterauftragnehmer, Lieferanten und Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter im Rahmen der Eignungsleihe in Anspruch nimmt, dürfen keinen Bezug zu Russland im Sinne des Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 aufweisen. Als Nachweis muss der Bewerber bzw. jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft eine Eigenerklärung auf dem Formblatt Erklärung zu Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 vorlegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Mindestumsatz mit Tief- und Rohrleitungsbau Der Bewerber muss in den letzten drei Jahren die folgenden jährlichen Mindestumsätze in den bezeichneten Gewerken erreicht haben: Tiefbauarbeiten. Jährlicher Mindestumsatz: 4.000.000 Euro/Jahr (netto) Rohrleitungsbau. Jährlicher Mindestumsatz: 2.000.000 Euro/Jahr (netto) Als Nachweis muss der Bewerber eine Eigenerklärung auf dem Formblatt Mindestumsatz vorlegen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zertifizierung im Bereich Fernwärmeleitungen Der Bewerber muss die Anforderungen für eine Zertifizierung als Unternehmen zur Errichtung, Instandsetzung und Einbindung von Rohrleitungen für Fernwärmesysteme - Anforderungen und Prüfungen: Gruppe FW 1 erfüllen. Als Nachweis muss der Bewerber die Urkunde über die Zertifizierung vorlegen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Qualifikation Stahl-Schweißer Der Bewerber muss über mindestens zwei Stahlschweißer verfügen, die für die vorgesehenen Verfahren, Schweißleistungen, Werkstoffgruppen und Abmessungsbereiche eine Prüfung nach DIN EN 287-1 und unter Berücksichtigung des DVGW-Arbeitsblattes GW 350 und AGFW FW 446-2 (unter Baustellenbedingungen) abgelegt haben und im Besitz einer gültigen Prüfbescheinigung sein. Als Nachweise sind die Prüfungsbestätigungen für mindestens zwei Schweißer beizulegen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Qualitätsmanagement gemäß DIN EN Iso 9001 Der Bewerber muss die Anforderungen für eine Zertifizierung nach DIN EN Iso 9001 erfüllen. Als Nachweis muss der Bewerber die Urkunde über die Zertifizierung vorlegen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Technische Fachkräfte Der Bewerber muss über die zur Vertragserfüllung notwendigen technischen Fachkräfte verfügen. Als Nachweis ist eine Auflistung der technischen Fachkräfte vorzulegen, die zur Qualitätskontrolle vorgesehen sind, unabhängig davon, ob sie zum bewerbenden Unternehmen gehören, zu einem Nachunternehmer oder externen Dienstleister.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Technische Ausrüstung Der Bewerber muss über die zur Vertragserfüllung notwendige technische Ausrüstung verfügen. Als Nachweis ist eine Auflistung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände des Bewerbers vorzulegen, die für die Ausführung des Auftrages erforderlich sind.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Referenz Verlegung mediengeführter Stahlleitung Der Bewerber muss in der Lage sein, medienführende Stahlleitungen im innerstädtischen Bereich zu verlegen (Mediumrohr DN 300 oder größer, Länge > 300 m) Als Nachweis ist eine Eigenerklärung zu zwei vergleichbaren Referenzaufträgen beizufügen, die innerhalb der letzten fünf Jahre vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung erfüllt wurden. Die Eigenerklärung soll maxi-mal zwei DIN-A-4 Seiten umfassen. Anzugeben sind Ort und Zeit der Ausführung, der ungefähre Auftragswert und ggf. wesentliche Nachunternehmer, die eingesetzt wurden bzw. ArGe-Partner falls zutreffend. Die Kontaktdaten (Adresse, Telefon, Mail) der Vertreter der jeweiligen Bauherren sind anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Referenz Verlegung von Fernwärmeleitungen mit Kunststoffmantelrohren (KMR) im offenen Graben Der Bewerber muss in der Lage sein, Fernwärmeleitungen mit Kunststoffmantelrohren (KMR) im offenen Graben zu verlegen (Mediumrohr DN 450 oder größer mit T über 100°C, Länge > 300 m). Als Nachweis ist eine Eigenerklärung zu zwei vergleichbaren Referenzaufträgen beizufügen, die innerhalb der letzten fünf Jahre vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung erfüllt wurden. Die Eigenerklärung soll maxi-mal zwei DIN-A-4 Seiten umfassen. Anzugeben sind Ort und Zeit der Ausführung, der ungefähre Auftragswert und ggf. wesentliche Nachunternehmer, die eingesetzt wurden bzw. ArGe-Partner falls zutreffend. Die Kontaktdaten (Adresse, Telefon, Mail) der Vertreter der jeweiligen Bauherren sind anzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: die in den Vergabeunterlagen genannten Zuschlagskriterien

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: die in den Vergabeunterlagen genannten Zuschlagskriterien

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDUYEZ0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDUYEZ0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDUYEZ0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber fordert Unterlagen unter der Beachtung der Voraussetzungen des § 51 SektVO nach.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer RLP

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 Form, Inhalt (1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

EnergieSüdwest AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer RLP

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EnergieSüdwest AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: EnergieSüdwest AG

Registrierungsnummer: DE812763938

Postanschrift: Industriestraße 18

Stadt: Landau in der Pfalz

Postleitzahl: 76829

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Land: Deutschland

E-Mail: I.gallian@esw-projektentwicklung-gmbh.de

Telefon: 063412893502

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer RLP

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9cc67ff9-d85f-4d41-a015-aba1be2eca3b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2026 14:39:30 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 159853-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 47/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/03/2026